



BITCOIN - WKN A1TNV9

Mit der Aktie der Bitcoin Group SE unternehme ich heute zum ersten Mal den Versuch, einen Anbieter einer Kryptowährung unter die Lupe zu nehmen. Der Chart zeigt auch den Grund für meine bisherige Zurückhaltung, denn verwertbare Daten liegen erst seit ca. einem Jahr vor. Bitcoin bildet derzeit eine seit September 17 währende Korrektur als Teil des übergeordneten Aufwärtstrends aus. Der mittlere Chart verdeutlicht diesen Aspekt sehr eindrucksvoll. Leider kann ich aufgrund der mangelnden Daten keinen so langfristigen Ausblick gewähren, wie Sie es von mir gewohnt sind, doch auch für Bitcoin bleibt die Zeit nicht stehen.

Ausblick:

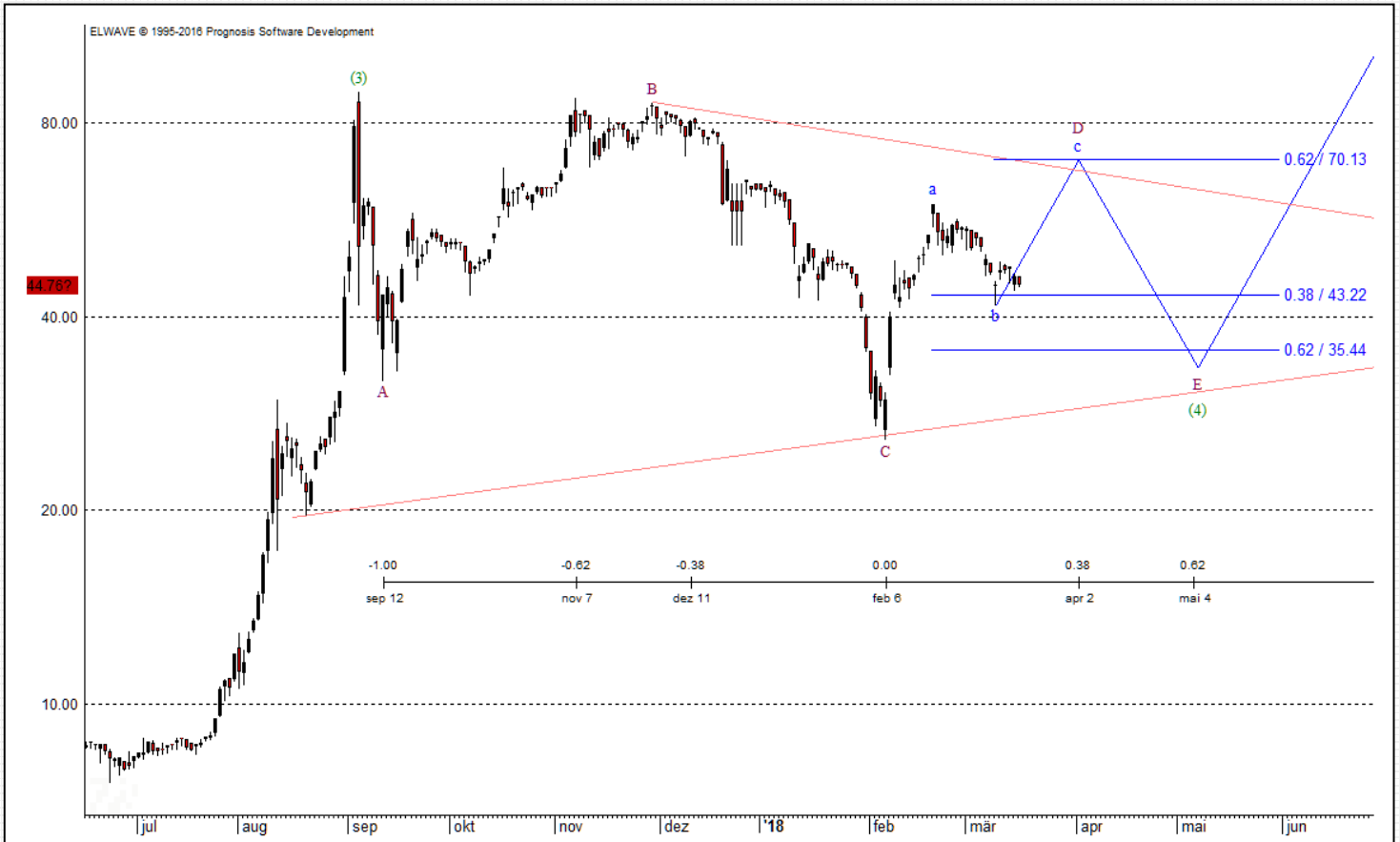
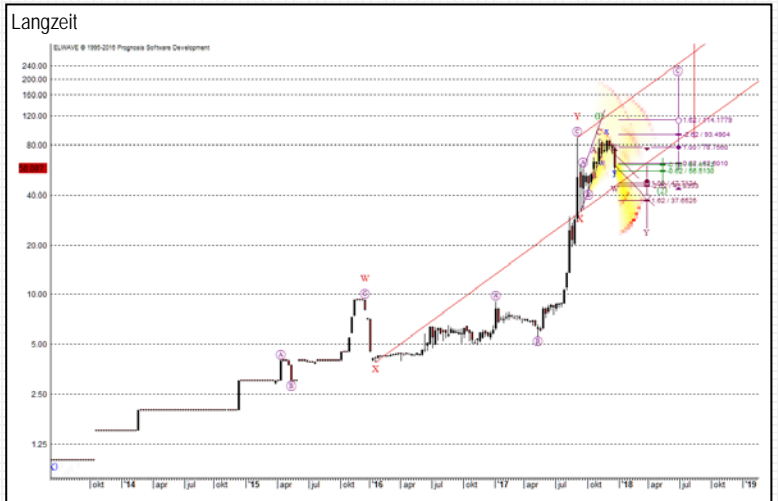
Aktuell bildet sich Welle (4) als Triangle (A-B-C-D-E) aus, so wie es für eine „4“ nicht unüblich ist. Die momentan in Ausbildung befindliche dreiteilige (a-b-c) Welle (D) wird den Kryptowährungsanbieter noch bis in den Bereich des 0.62 Retracements bei 70.13 € tragen. Mehr ist von dieser Welle nicht zu erwarten. Aktuell bildet sich die interne kleine Welle (b) aus, wengleich auch von dieser Bewegung nicht mehr viel Negatives zu befürchten ist.

Wie im Chart dargestellt kann (b) maximal bis zur 0.62-Unterstützung bei 35.44 € fallen. Sehr realistisch ist dieser Schritt allerdings nicht. Sehr positiv wirkt sich diesbezüglich der bislang ausgebliebene Schlußkurs unter dem wichtigen 0.38 Retracement (43.22 €) aus. Allein dieser Umstand nährt die Hoffnung auf eine sofortige Ausbildung von Welle (c) und damit verbunden eines kleinen Aufwärtstrends, bis zum 0.62 Widerstand bei 70 €.

Nach Abschluß von (D) wird die letzte Trianglewelle (E) die Aktie wieder in den Bereich um 35 € fallen lassen. Erst nach erfolgtem Abschluß von (4) geht es wieder steil nach oben, dann erst stehen Notierungen bis 200 € die Türen offen. Gefahren für das beschriebene positive Szenario kann ich derzeit nicht erkennen.

Fazit:

Die Aktie von Bitcoin befindet sich momentan noch in einer größeren Korrektur, deren Abschluß noch in der ersten Jahreshälfte (Zeitlineal) zu erwarten ist. Ein Kaufsignal ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt unrealistisch. Sichern Sie Ihre Positionen auf dem 0.62 Retracement bei 35.44 € ab.



IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Autor:

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Herausgeber und V.i.S.d.P.

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Gerichtsstand:

Amtsgericht Leipzig

Steuer-Nummer:

237/205/06181

UID-Nummer:

DE165186503

Finanzamt:

Eilenburg, Postfach 11 33- 04831 Eilenburg

Email:

Henrik.Becker@neo-wave.de

Internet:

www.neo-wave.de

Grafiken:

Henrik Becker unter Verwendung der Software „ELWAVE“

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Die Analysen stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Sie verhalten sich lediglich über eine Meinungsäußerung des Anbieters dahingehend, wie die künftige Entwicklung einzelner Kurse ausfallen könnte. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar.

Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Der Anbieter bezieht alle Informationen, die er den Analysen zu Grunde legt, aus solchen Informationsquellen, die er zwar als vertrauenswürdig erachtet, deren Wahrheitsgehalt er aber nicht selbst überprüfen kann und für den er daher auch keinerlei Haftung übernimmt. Nutzer, die aufgrund von Analysen und / oder Meinungsäußerungen und/oder berichten des Anbieters Anlageentscheidungen treffen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weist der auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin.

Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Nur Verbraucher, die die gem. § 37d WpHG bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Nutzer handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.